

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-R/C/023(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Randau/Calenberge	Mittwoch, 14.09.2011	Bürgerhaus Randau, Müllerbreite 16	19:30Uhr	20:18Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Information von der letzten Stadtratssitzung
 - 5.2 Kamerabefahrung Durchlass "Alte Elbe" Randau
 - 5.3 Rad-und Wanderweg durch die "Kreuzhorst"
 - 5.4 Information zur Installation "schnelleres Internet"
 - 5.5 Reparatur Calenberger Dorfstraße

- 5.6 Information zur Vorbereitung des Oktoberfest in Randau
- 5.7 Brunnen und Elektroanschluss für Sportplatz Randau
- 6 Bürgerfragestunde
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ortsbürgermeister Günther Kräuter

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Axel Jahoda

Ortschaftsrat Dr. Norbert Rolf Karl

Ortschaftsrat Michael Kaufholz

Ortschaftsrätin Johanna Pellmann

Ortschaftsrat Klaus-Werner Schulz

Geschäftsführung

Herr Gerald Schneckenhaus

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Peter Hagemann

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Kräuter eröffnete die Sitzung, indem er die Ortschaftsräte und anwesenden Bürger begrüßte. Der Ortsbürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 7 Ortschaftsräten waren 6 anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge bestätigte die Tagesordnung einstimmig.

3. Genehmigung der Niederschrift vom

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge bestätigte das Protokoll der letzten Sitzung vom 08.06.2011 einstimmig.

4. Anfragen

Keine Anfragen

5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Information von der letzten Stadtratssitzung

Der Ortsbürgermeister Kräuter informierte, dass auf der letzten Stadtratsitzung nichts Relevantes für Randau/Calenberge erwähnt wurde.

5.2. Kamerabefahrung Durchlass "Alte Elbe" Randau

Der Ortsbürgermeister wies noch einmal auf das Problem hin, dass der Durchlass „Alte Elbe“ Randau bei dem letzten Hochwasser überflutet war und an einigen Stellen Blasen auf der Straße entstanden. Aus diesem Grund wurde eine Kamerabefahrung durchgeführt. Dabei wurde entdeckt, dass in einem Rohr unter der Straße eine Wurzel durchdrückt.

Herr Kräuter informierte, dass für dieses Problem schon Lösungsvorschläge vorhanden sind, es aber noch keinen genauen Plan zur Entfernung der Wurzel gäbe.

Herr Ehlenberger erkundigte sich, ob eine Sperrung der Straße während der Reparaturarbeiten nötig sei.

Herr Kräuter wies darauf hin, dass eine Sperrung bei einer Reparatur nötig sein wird. In diesem Fall gibt es aber einen anderen Weg, um diese Straße zu umgehen. (Umleitung über Elbenau)

5.3. Rad-und Wanderweg durch die "Kreuzhorst"

Herr Kräuter informierte, dass der Rad-und Wanderweg durch die „Kreuzhorst“ in einem unmöglichen Zustand sei. Der Weg sei an einigen Stellen mit Brennessel zugewachsen, sodass dort kaum durchgefahren werden kann. Der Förster jedoch weigert sich diese zu entfernen, da dieser Teil ein Naturschutzgebiet ist. Mehrere Versuche, mit ihm zu sprechen blieben erfolglos. Deshalb wurde ein Beschwerdeschreiben der Ortsbürgermeister Kräuter und Dommning aufgesetzt und dieses an das zuständige Forstamt weitergeleitet. Herr Kräuter wies darauf hin, dass es bisher noch keine Reaktion auf dieses Schreiben gibt.

5.4. Information zur Installation "schnelleres Internet"

Herr Kräuter informierte, dass die Verlegung der Leitungen für ein schnelleres Internet von Calenberge Richtung Randau schnell voran geht. Die Arbeiten sollen bis Ende September abgeschlossen sein.

Herr Grzelka erkundigte sich, wie die neue Technik funktioniert und wies auf das Problem hin, dass viele Anwohner langfristige Verträge mit anderen Firmen haben.

Herr Dr. Karl informierte, dass Vorverträge angeboten werden, die man jetzt abschließen kann aber erst zahlt, wenn der alte Vertrag ausgelaufen ist.

5.5. Reparatur Calenberger Dorfstraße

Herr Kräuter informierte, dass er das Tiefbauamt in Magdeburg über den schlechten Zustand der Calenberger Dorfstraße informiert hat.

Das Tiefbauamt wies darauf hin, dass es darüber Bescheid weiß und es oberste Priorität im Jahr 2012 hat. Geplant ist eine Ausbesserung der Problemstellen.

5.6. Information zur Vorbereitung des Oktoberfest in Randau

Herr Schulz informierte, dass das für den 08.10.2011 geplante Oktoberfest in Randau schon ausverkauft ist. Die Vorbereitungen für dieses Fest sind vom Feuerwehrverein abgesichert.

Herr Grzelka erkundigte sich, ob es möglich wäre spontan zu dem Oktoberfest zu gehen. Dies wurde von Herrn Schulz verneint, denn es gibt nur 150 Karten, da es nur 150 Sitzmöglichkeiten gibt.

5.7. Brunnen und Elektroanschluss für Sportplatz Randau

Herr Kräuter informiert, dass mit Herrn Cupitz geplant wurde Ende September einen Brunnen auf dem Sportplatz in Randau zu bohren. Die Firma AKL wird gleichzeitig einen Graben ausschachten, um dort eine Stromversorgung für eventuelle Veranstaltungen auf dem Sportplatz zu legen. Herr Kräuter sprach sich dafür aus, dass dieser Brunnen für die Bewässerung des Sportplatzes notwendig sei. Herr Kräuter wies darauf hin, dass die Pumpe im Winter abgebaut und von Herrn Cupitz aufbewahrt wird.

Herr Hesse wies darauf hin, dass ihres Wissens schon ein Stromkabel zum Sportplatz vorhanden ist.

Herr Kräuter erklärte, dass dieses Kabel nur bis zum ersten Tor gelegt wurde. Das neue Kabel soll über den ganzen Platz reichen.

Frau Pellmann erkundigte sich, wer dieses Vorhaben finanziert.

Herr Kräuter berichtete, dass das Sport- und Bäderamt den Ortschaftsrat bei diesem Projekt unterstützt. Bei dem Brunnen werden keine hohen Kosten auftreten.

6. Bürgerfragestunde

Herr Grzelka informierte über die letzte Phase zur Fertigstellung der Chronik für Calenberge. Bis Ende des Jahres soll die Chronik fertig gestellt werden und in Druck gehen. Er wies darauf hin, dass schon eine Chronik über Calenberge existiert, diese aber verschollen sei. Er richtete die Bitte an den Ortschaftsrat, sich zu erkundigen, ob jemand weiß, wo diese Chronik eventuell zu finden sei.

Herr Kräuter informierte ihn darüber, dass Herr Czogalla diesbezüglich schon angefragt hatte. Herr Kräuter möchte dieses Thema bei der nächsten Ortschaftssitzung noch einmal ansprechen, da dort gleichzeitig eine Bürgerversammlung stattfindet und Bürger dazu Auskunft geben könnten. Er bittet Herrn Grzelka bei dieser Sitzung anwesend zu sein.

Herr Ehlenberger schlug vor, dies doch in die Presseinformation mit einfließen zu lassen, da man so mehr Bürger erreicht.

7. Verschiedenes

Herr Kräuter informierte, dass eine Firma ihn angesprochen hat, die gern das Herrenhaus in Randau erwerben möchte. Sie möchten es aber nur in Verbindung mit den umliegenden Grundstücken kaufen. Die Firma stellt seltene Erden her, und möchte sich in Sachsen-Anhalt etablieren. Somit sollen neue Arbeitsplätze gesichert werden. Geplant sei weiterhin, die Remisen in Wohnungen umzubauen. Herr Kräuter leitet diese Information an das Dezernat III weiter, um prüfen zu lassen, ob es sich hier um ein seriöses Unternehmen handelt.

Herr Grzelka informierte, über die geplanten Sanierungsarbeiten für die Herrichtung einer Heimatstube in Calenberge. Der Heimatverein hat vor 14 Tagen die Baugenehmigung erhalten und wird ab nächster Woche anfangen zu sanieren. Umbaumaßnahmen seien nicht geplant, sondern lediglich Malerarbeiten, sowie eine Erneuerung der Fußböden. Herr Grzelka plant, bis Jahresende die Heimatstube fertig renoviert zu haben und man könnte dann anfangen sie entsprechend zu möblieren.

Herr Grzelka berichtete über das Brotbackfest, das am vergangenen Samstag in Calenberge stattfand. Geplant sei, dass dieses Fest nun Tradition werden soll, denn es wurde sehr gut von den Calenbergern angenommen, auch ein paar Pechauer waren zu Gast. Nächstes Jahr sei es im Mai geplant, da im August das Hochwasserfest stattfinden soll. Er wies daraufhin, dass der Veranstaltungsplan rechtzeitig veröffentlicht wird. Weiterhin informierte Herr Grzelka, dass im Oktober 2011 ein Drachenfest für Kinder geplant ist.

Herr Kräuter informierte über die momentan laufenden Baumbeschneidungen im Bereich Randau/Calenberge.

Herr Kräuter wies darauf hin, dass an der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates am 12.10.2011 ein Vertreter der SWM teilnehmen wird. Er wird die Einwohner über das neue Stromnetz informieren.

Herr Schulz erkundigte sich, ob der Ortschaftsratsrat zwingend an den Mittwoch als Sitzungstermin gebunden sei.

Der Ortschaftsratsrat sprach sich dafür aus, dass man in Zukunft den Donnerstag als Sitzungstermin in Betracht ziehen könnte. Dies wird in der nächsten Sitzung noch einmal genau besprochen.

Herr Schulz informierte, dass für den geplanten Weihnachtsmarkt 2011 noch Kapazitäten für Stände offen sind. Es müssen keine Standgebühren gezahlt werden.

Herr Schulz informierte weiterhin, dass im Februar 2012 ein Fasching vom Förderverein Feuerwehr geplant sei. Die Kartenverkaufsankündigung soll voraussichtlich beim Oktoberfest stattfinden.

Frau Hesse erkundigte sich, wann die nächste Sitzung des Ortschaftsrates in Calenberge stattfinden wird.

Der Ortschaftsratsrat entschied sich dafür, die Sitzung im November in Calenberge durchzuführen.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung um 20.18 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Günther Kräuter
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus
Schriftführer/in

